

Feldschiessen 2018

Am diesjährigen Feldschiessen beteiligten sich am letzten Wochenende in Innerrhoden 631 Schützen. Dieses wurde zentral auf der Schiessanlage Haslen, sowie in Oberegg und im Pistolenstand Geelhüsli durchgeführt.

(AIKSV sr) Die gegenüber dem Vorjahr um 26 Schützen tiefere Anzahl bei den Gewehrschützen konnte durch die Mehrbeteiligung von 22 Schützen bei den Pistolenschützen praktisch aufgefangen werden. So kämpften am vergangenen Wochenende 534 Schützen auf die Distanz 300 Meter und 97 Schützen auf die Distanz 25 Meter um Punkte.

Bei den Gewehrschützen durften sich Sutter Roman 1965 von Ried Inf. SV in Haslen, und Sonderegger Niklaus 1953 von den Feldschützen in Oberegg mit hervorragenden 70 Punkten als Schützenkönige feiern lassen. Ebenfalls 70 Punkte erreichte Zimmermann Diana 1978 von den Bezirksschützen Schlatt-Haslen. Bei den Pistolenschützen auf 25 Meter erreichte Heeb Dario 1996 ausgezeichnete 176 Punkte, er wurde Schützenkönig im Geelhüsli.

Sutter Roman 1965 gelang das Novum, die Pulverkisten auf 300 Meter sowie auf die Distanz 25 Meter zur Explosion zu bringen. In Oberegg ging die kleine Kiste nach dem gezielten Schuss von Seidel Pascal 1965 in Rauch und Flammen auf.

Die Beteiligungsrangliste wird wiederum klar von den Feldschützen Oberegg angeführt, ihnen gelang es nicht weniger als 110 Schützen auf die Schiessanlage „Eugst“ zu holen, um dort das 18-schüssige Programm zu absolvieren. Im Inneren Land stellten die Vereinigten Oberdorfer Schützen Brülisau, sowie der Schützenverein Eggerstanden mit 60 Teilnehmern die höchste Anzahl Schützen.

Der AIKSV bedankt sich bei den Platzorganisationen in Haslen, Oberegg und im Geelhüsli für ihren enormen Einsatz. Ein besonderer Dank geht aber an alle Schützinnen und Schützen welche das Feldschiessen 2018 absolviert haben.

Weitere Informationen und sämtliche Ranglisten unter: www.aiksv.ch